

Definition interventioneller radiologischer Maßnahmen

Strahlenschutzkommission Heft 56 2008

Wiedereröffnung von Koronararterien (PTCA)

Wiedereröffnung von zentralen und peripheren Gefäßen (z.B. PTA)

Implantation von Gefäßprothesen (verschiedene Formen von Stents)

Implantation von Katheter- oder Port-Systemen

Verschluss von Gefäßen mit verschiedenen Verfahren (z.B. Embolisation)

Erzeugung und Behandlung neuer künstlicher Gefäßverbindungen („Shunts“)

Perkutane Ableitung von Flüssigkeiten

Behandlung von Gangsystemen des Gastrointestinaltraktes, der Gallenwege und des Urogenitalsystems

Sprengung von Herzklappen

Hochfrequenzablation rhythmogener Foci oder Reizleitungsstrukturen

Heranführung therapeutischer Substanzen mit Kathetern unmittelbar an einen Krankheitsherd (z.B. Chemoembolisation)